
11469/J XXVII. GP

Eingelangt am 29.06.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Christian Hafenecker, MA
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend **Side Letter zwischen Hansjörg Schelling und Sebastian Kurz**

Von Unbekannt wurde dieses Dokument zugespielt:

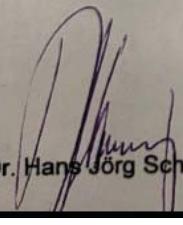
Side Letter

des Bundesministers für Finanzen mit dem Bundesminister für Europa,
Integration und Äußeres

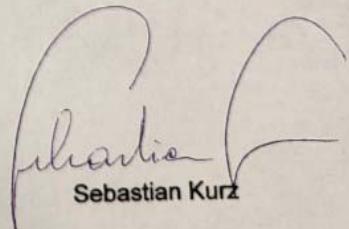
1. Es besteht Übereinstimmung, dass das Niveau der EZB-Mittel für den Zeitraum 2016-2019 auf dem Niveau 2014 gehalten werden soll. Dafür sollen die erforderlichen Mittel idH von jeweils 16,6 Millionen Euro aus Rücklagen entnommen werden, wobei 5 Millionen Euro seitens des BMF zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

2. Es besteht Übereinstimmung, dass für die Bedeckung des budgetären Mehraufwands aufgrund der negativen Wechselkursentwicklung gemeinsam eine Lösung entwickelt wird.

Wien, am 21. April 2015



Dr. Hans Jörg Schelling



In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen folgende

Anfrage

1. Ist Ihnen die besagte Vereinbarung aus dem Jahr 2015 bekannt?
 - a. Wenn ja, wofür wurden diese fünf Millionen Euro verwendet?
 - b. Wenn ja, aus welchem Grund wurde diese Vereinbarung getroffen?
 - c. Wenn nein, werden Sie in Ihrem Ressort entsprechende Nachforschungen über die genauen Umstände rund diese Vereinbarung einleiten?

2. Sind Ihnen ähnliche Vereinbarungen aus Ihrem Hause im Zeitraum 2016-2020 bekannt?

- a. Wenn ja, mit welchen Bundesministerien und welchen konkreten Inhalten?
 - b. Wenn nein, werden Sie entsprechende Evaluierungen einleiten, um die Existenz derartiger, Ihnen nicht bekannter Vereinbarungen zu überprüfen?
3. Wo ist die Umsetzung dieser Vereinbarung im betreffenden Budget bzw. Bundesfinanzrahmengesetz ersichtlich?